

KULTURVERMITTLUNG im Museums- und Ausstellungswesen

DAS NÜTZLICHE UND DAS FREMDE

KULTURVERMITTLUNG MIT LEHRLINGEN

AFTER FIVE

gefördert vom **bmfwbk**

BÜRO FÜR KULTURVERMITTLUNG

Das Büro für Kulturvermittlung ist ein Verein, dessen Zielsetzung die Förderung der Kommunikation zwischen Angehörigen verschiedener kultureller Schichten in unserer Gesellschaft ist. Seine Tätigkeiten sind partizipatorisch und emanzipatorisch ausgerichtet.

Das Büro für Kulturvermittlung bietet an

- regelmäßige Serviceleistungen:
 - Information
 - Beratung
 - Initiatorleistungen und Strukturförderungen zur Planung und Durchführung innovativer, modellhaft wirkender, professioneller Vermittlungsaktivitäten in Kultur und Bildung
 - Koordination
 - Dokumentation (Bücher)
- Projektarbeiten, vor allem:
 - im Museums- und Ausstellungswesen
 - in der Kulturvermittlung mit Lehrlingen

Das Büro für Kulturvermittlung kooperiert mit

Kultureinrichtungen und -behörden, Bildungsinstitutionen, Kultur- und Kunstvermittlerinnen, Kulturschaffenden/Künstlerinnen

Das BÜRO FÜR KULTURVERMITTLUNG arbeitet österreichweit und in internationalen Kooperationen.

A-1060 Wien, Gumpendorfer Straße 8 Tel +43 1 5324797

KULTURVERMITTLUNG IM MUSEUMS- UND AUSSTELLUNGSWESEN

Das Büro für Kulturvermittlung

setzt Schwerpunkte

- durch qualitative Weiterentwicklung der Kommunikationsebene für und mit BesucherInnen
- durch die Unterstützung der Professionalisierung des Berufsfeldes Kulturvermittlung

schaft Impulse

- mit experimenteller Entwicklung von beispielgebenden Projekten und Strategien, zum Beispiel zur Erprobung neuer methodischer Ansätze, für das Ansprechen eines neuen Publikumssegments, zur synergetischen Vernetzung von Museen, im Bereich der Aus- und Weiterbildung, zur Dienstleistungsbereitstellung
- durch besondere und maximale Hilfestellung beim Planungsprozess von Vermittlungsprojekten, die in der Folge eigenständig weiterzuführen und möglichst langfristig zur Verfügung stehen sollen

etabliert

- die Konzeption und Durchführung von berufstätigenpädagogischen Veranstaltungen
- eine Dokumentationsstelle für Projektergebnisse und -dokumentationen und „Draus Literatur“
- die Herausgabe von und die Mitarbeit an Publikationen

Fax +43 1 5324797-07

e-mail buaero@kulturvermittlung.at
www.kulturvermittlung.at

KULTURVERMITTLUNG MIT LEHRLINGEN

DAS NÜTZLICHE UND DAS FREMDE

ist eine Projektreihe im Rahmen des dualen Systems der österreichischen Lehrlingsausbildung. Sie ermöglicht Lehrlingen, neben ihrer Fachausbildung – dem Nützlichen – mit Hilfe von professionellen KulturvermittlerInnen die Arbeits- und Lebenswelt von KünstlerInnen und Kulturschaffenden – das Fremde – kennen zu lernen. Schüler, Betreuer und Lehrlinge stellen freiwillig jeweils einen Tag zur Verfügung (Schultag, Betriebs-Tag, Freizeittag). Die Projektangebote sind kommunikationsorientiert und umfassen inhaltlich weite Bereiche des kulturellen Lebens: Museum, Theater, Musik, bildende Kunst ebenso wie Bewegung/Hörersprache, Radio, Video, elektronische und Printmedien und andere Felder der Alltagskultur.

AFTER FIVE

Projektreihe für die Projektionstätigkeit von Lehrlingen in Berufsschulen mit angeschlossenen Betriebswerkstätten. Die Organisation der Projekte erfolgt in Kooperation mit allen Beteiligten, in der inhaltlich vielfältigen Projektarbeit über und dem Lehrlingen für ihre Freizeit eine aktive Auseinandersetzung mit KulturvermittlerInnen und regionalen Kulturbetrieben und Kulturinstitutionen ermöglicht.

LEHRLINGSKULTURFESTIVAL

Seit 1998 gibt es jährlich ein zentrales Präsentationsforum für kulturelle Aktivitäten von Lehrlingen. Die aktive Teilnahme ist ein zentraler Vorbehalt des Festivals und am Festival selbst möglich. Die Lehrlinge erfahren durch die Wahrnehmung ihrer kreativen Fähigkeiten eine Erweiterung ihres Selbstbewusstseins; der Öffentlichkeits wird ein starkes positives Bild der kulturellen Potenziale von Lehrlingen vermittelt.

Alle Projektaktivitäten sind langfristig strukturbündel angelegt und haben das Ziel, kulturelle Bildung als festen Bestandteil in das duale System der Lehrlingsausbildung zu integrieren. Die Projektangebote gehen österreichweit und sind für die BetreuerInnen kostenlos. Die Finanzierung erfolgt wesentlich durch das Bundesministerium für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten sowie andere Kultur- und Bildungsinstitutionen. Die Organisation leitet das **BÜRO FÜR KULTURVERMITTLUNG**.